

VfL Thüle

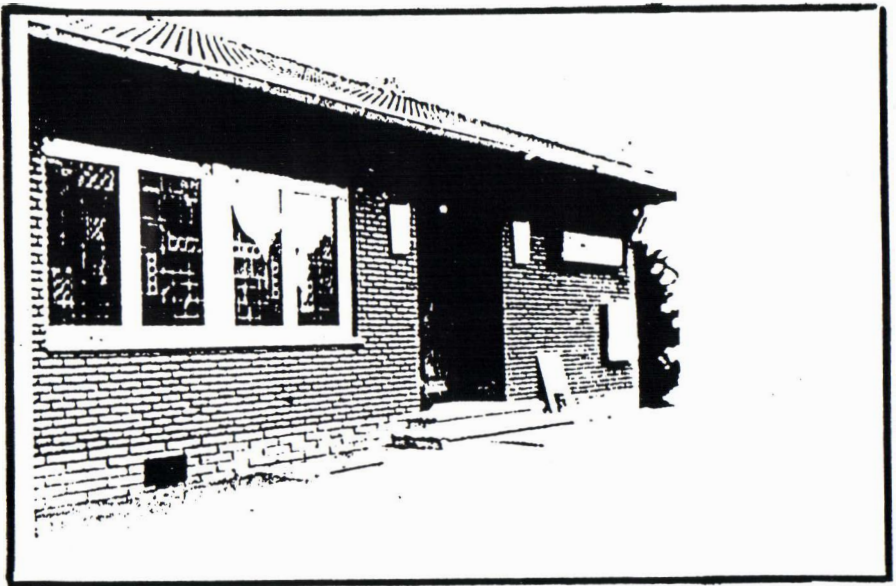


1919/1994



Zum Kamin

Vereinslokal des VfL Thüle
Seit 1982 Inhaber:
Hanna Reis



In unserem gemütlichen Kaminzimmer können
Sie preiswert und gut speisen.

Gutbürgerlich Küche

Bei Ihrer Geburtstags- oder Familienfeier
haben wir Platz für 85 Personen

1919



1994

Festschrift

zum

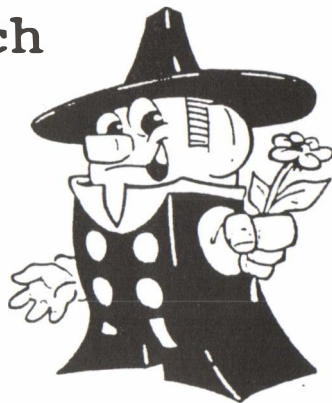
75 jährigen Bestehen des

Verein für Leibesübungen

1919 Thüle

6. August - 14. August 1994

Herzlichen Glückwunsch
zum Vereinsbestehen



und weiterhin viel Erfolg wünscht

HEINZ LUDWIG

ZIMMERMEISTER-BAUTECHNIKER



SALZKOTTEN-THÜLE
SÜDRING 20
TELEFON 05258 / 8774
TELEFAX 05258 / 3748

AUSFÜHRUNG SÄMTLICHER
ZIMMERER-ARBEITEN
INNENAUSBAU
DACHAUSBAU

Der Sportverein VfL 1919 Thüle e.V. bietet allen sportinteressierten Bürgern viele Möglichkeiten zur sportlichen Betätigung jeder Art. Im Laufe der letzten 75 Jahre sind im Verein folgende Abteilungen entstanden, die wir in dieser Festzeitschrift auch kurz vorstellen möchten:

Fußballsenioren



Fußballjugend



Tischtennis



Gymnastik



Tennis



Volleyball



Leichtathletik



Breitensport (Radfahren, Laufen, u.ä.)   

Der VfL 1919 Thüle e.V. möchte seinen Mitgliedern die Gesundheit erhalten und fördern, die Geselligkeit aufrecht erhalten und eine große Familie sein, darum ...
... werde auch **DU** Mitglied im Sportverein.



OTTO SCHÜMER



PADERBORNER GLAS-
UND GEBÄUDE-REINIGUNG

33100 PADERBORN - Friedrich-List-Str. 3
Telefon (0 52 51) 5 78 88

Glas-, Industrie-, Fassaden-Reinigung,
Neubau- und tägliche Unterhaltsreinigung

Shampoonieren von Teppichböden,
Verleih von Schmutzfangmatten

Feinbäckerei - Mathilde *Schrewe*

Seit 1900

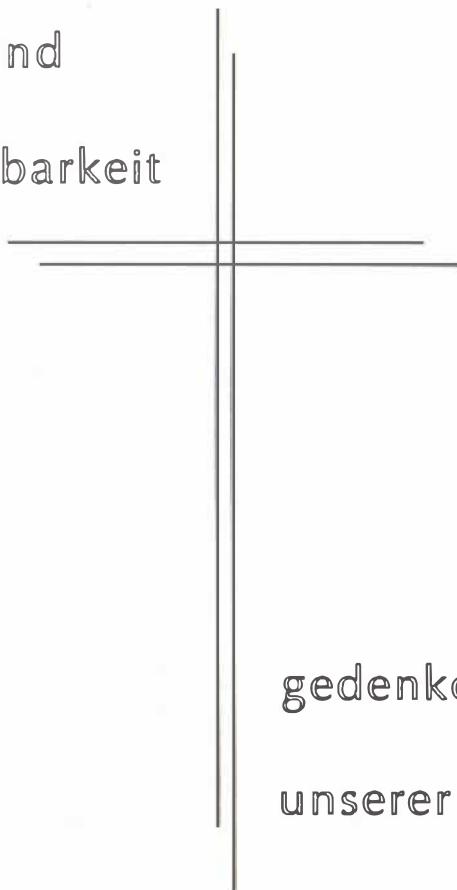
Drei Generationen setzten ihr handwerkliches
Können für Sie ein.

33154 Thüle · Westernstraße 18 · Telefon 05258/6384

In Ehrfurcht

und

Dankbarkeit



gedenken wir

unserer Toten

Ewers[®]

Gebackene Kostbarkeiten

Wiener Böden

Tortenböden · Torteletts

Zauber-Torten[®] und

Original
Paderborner
Landbrot

A. Ewers Familien-GmbH & Co
D-4796 Salzkotten-Thüle
Tel. 05258-5010



Liebe Mitglieder und Freunde des VfL 1919 Thüle e.V.!

Vor 75 Jahren wurde unser Verein gegründet - eine lange Zeitspanne und deshalb für den einzelnen schon eigentlich nicht mehr überschaubar.

Hunderte von Bürgerinnen und Bürgern von Thüle haben in dieser Zeit die Möglichkeit genutzt, die der Verein bietet zur Verbesserung der körperlichen Fitneß, Gewandtheit und Leistungsfähigkeit, zur Steigerung des Selbstbewußtseins, zur Freizeitgestaltung und Geselligkeit. Viele von Abteilungs- und Übungsleitern, Vorstandsmitgliedern und anderen Funktionsträgern haben sich bemüht, im Organisations- und Übungsbetrieb den Wünschen und Ansprüchen der Mitglieder gerecht zu werden, die Arbeit und Struktur des Vereins immer wieder neuen Zeitverhältnissen und veränderten Bedingungen anzupassen. Sie haben Konflikte ausgetragen und Probleme gelöst. Der Verein hat das Leben im Dorf begleitet und mitgestaltet. Alles in allem wurde ein unschätzbare Maß an Energie, Arbeit, Zeit im Dienste der Mitmenschen über 75 Jahre hinweg erbracht - eine große Leistung an Bürgersinn und Solidarität.

Wir alle haben Grund, stolz auf diese 75 Jahre zurückzublicken; wir haben allen Grund denen zu danken, die sich über Jahrzehnte hinweg zum Wohl des Vereins eingesetzt haben und einsetzen; wir haben allen Grund zu feiern.

Ein Sportverein ist Teil der Gesamtgesellschaft, nimmt teil an ihrer Entwicklung, an ihren Erfolgen und ihren Schwächen und wirkt als ein Faktor von vielen auf die Gesellschaft zurück. Zur Zeit scheinen wir in einer für unser Land nicht einfachen Zeit zu leben; einiges davon zeichnet sich auch im Leben des Vereins ab. Seit 1919 hat der VfL Thüle aber schon schwierige Situationen bewältigt und größere Umbrüche überstanden, als sie heute zu erwarten sind.

Packen wir also alle gemeinsam mit Mut und Tatkraft und Einsatzbereitschaft die uns gestellten Aufgaben an!

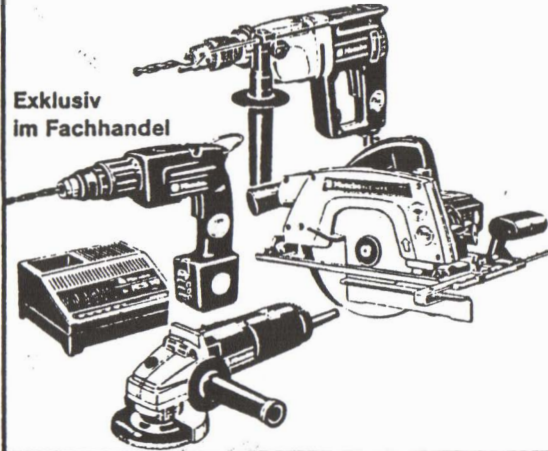
Möge der VfL Thüle zum Wohle vieler Menschen auch in Zukunft blühen und gedeihen!

Franz Figgemeier
1. Vorsitzender



Elektrowerkzeuge

Exklusiv
im Fachhandel



Made in Germany

Ihr Fachhändler:

Franz-Josef Pingel
Elektromaschinen
im Lein 4
33154 Salzkotten
Telefon 0 52 58 / 64 28

Anton Brock

Inh. Antonius Brock

Maler- und Lackierermeister



Maler-, Anstreicher-, Glaser-
und Tapezierarbeiten - Fassadenanstriche

Reichhaltige Teppich- und Tapetenkollektion

Verlegung von neuzeitlichen
PVC- und Teppichböden

Anton Brock - Am Flüth 3 - 33154 Salzkotten-Verlar

Tel. 02948-1874

Grußwort Kreisvorsitzender

75 Jahre VfL Thüle:

Ein Menschenleben, wenn man bedenkt, wie wir durch die Geschichte eilen. Das Alter eines Vereins besagt aber noch nichts über seinen eigentlichen Wert.

Doch wenn ein Verein, der sich der Vermittlung menschlicher Werte widmet, alle Wandlungen der Zeit überdauert und seinen Grundsätzen 75 Jahre treu bleibt, so stellt er sich selbst ein anerkennendes und ehrendes Zeugnis aus.

Deshalb kann sich der VfL Thüle anlässlich des 75-jährigen Bestehens einer berechtigten und stolzen Freude hingeben. Diesen Stolz und diese Freude teile ich insbesondere als Kreisvorsitzender mit Ihnen, wohlwissend um die gute Zusammenarbeit in den vergangenen Jahren, und entbiete Ihnen zum Jubiläum die herzlichsten Glückwünsche des Kreisvorstandes.

Mit 75 Jahren VfL Thüle sind große Leistungen im Sport auf Orts-, Kreis- und Verbandsebene verbunden. Sie stehen auch für Werte wie Kameradschaft, Treue, Opferbereitschaft, Disziplin sowie für Sportlichkeit in körperlicher und geistiger Hinsicht.

Charakterstärke, sportliche Auffassung, gesunder Menschenverstand, Mut, Entschlußkraft und Idealismus waren und sind Werte der Frauen und Männer, die den VfL Thüle geprägt haben.

Mögen diese Werte, vor allem aber der Idealismus, auch in Zukunft das Leben des VfL Thüle bestimmen.

Ich danke Ihnen ganz herzlich für Ihren bisherigen Einsatz, für Ihre Mühen und für Ihr tatkräftiges Tun an unserer Sache.

Da auch die Freude zum Sport gehört, wünsche ich den Jubiläumsfeierlichkeiten einen harmonischen Verlauf und dem VfL Thüle weiterhin viel Erfolg.

Fritz Mollemeier
Kreisvorsitzender
Sportkreis Büren

Wir machen den Weg frei

... damit Sie in finanziellen Dingen
immer am Ball bleiben.
Spielraum, Einsatz und Beweglich-
keit sind unsere Stärken, wenn es
darum geht, Sie bei Themen rund
ums Geld fit zu halten!



Spar- und Darlehnskasse Salzkotten

Sprechen Sie mit uns

Vereins-Ehrentafel

von 1919 bis 1994 führten folgende Mitglieder den Verein als 1. Vorsitzender:

Georg Hilker	1919 - 1926
Josef Schwerter	
Paul Wetzling	
Bernhard Schwerter	
Heinrich Papenkort	
Josef Buschmeier	
Pasul Große-Lochtmann	
Ferdinand Remmert	
Franz Wigge	1967 - 1969
Walter Tietz	1969
Franz Wigge	1970 - 1976
Franz Figgemeier	seit 1976

Ehrevorsitzende:

Josef Schwerter und Josef Buschmeier

Heizungsbau
Lüftungstechnik
Kundendienst

H. Gees GmbH

Meisterbetrieb

Wir planen und führen aus:

Energiesparende Heizungsanlagen für Öl und Gas

Beratung - Planung - Montage - Kundendienst

Liemekestraße 11
33154 SALZKOTTEN-THÜLE

Tel.: 0 52 58 - 6547



Neu: MF 300

47 bis 80 PS (35 - 59 kW)

Die Alternative zur Elektronik.
Bewährte, kraftvolle "Arbeitspferde"
erfüllen Ihre Anforderungen.



Eine Legende kehrt zurück.



EWERS

LANDTECHNIK

33154 SALZKOTTEN-THÜLE • Telefon (0 52 58) 88 26 - 27

Vorwort

(in eigener Sache)

Die Herausgabe einer Jubiläumszeitschrift ist ein gewagtes aber auch lohnendes Unternehmen. Ein Festprogramm zusammenzustellen bietet Chancen, aber auch Verpflichtungen.

Rückblick und Bestandsaufnahme, Feiern und Ehrungen, die Verpflichtungen der Nachwelt etwas zum Nachlesen aus den ersten 75 Jahren des VfL zu hinterlassen, waren die Ziele, die wir uns gesetzt hatten.

Gewagt war dies Unterfangen, da wir nicht wußten, wo anfangen mit den Recherchen, wo aufhören. Auch lassen sich die Ereignisse mit dem Zeitabstand, den unsere 75-jährige Geschichte mit sich bringt, oft nicht mehr richtig gewichten. Zu manchem Überlieferten fanden wir keine exakten Fundstellen, manches Neuere werten wir vielleicht heute, mit dem noch fehlenden Zeitabstand, falsch. Dankbar waren wir deshalb, daß wir auf Unterlagen ehemaliger Verantwortungsträger des VfL zurückgreifen konnten.

Beim Zusammentragen von Informationen aus den ersten Jahrzehnten mußten denn auch zwangsläufig gewisse Lücken entstehen. Insofern stellen wir keinen Anspruch auf Vollständigkeit. Wir bitten jedoch, sofern Sie, verehrte Leser, noch Unterlagen, Utensilien, Urkunden oder Bilder besitzen, um Überlassung. Vielleicht gelingt es, das Vereinsarchiv zu vervollständigen.

Anders gelagert war die Planung unseres Fest- und Veranstaltungsprogrammes im Jubiläumsjahr. Welchen Rahmen sollten wir den Jubiläumsfeierlichkeiten geben? Was erwarten unsere Mitglieder von uns? Chancen sahen wir darin, einem breiten Publikum unseren Verein in konzentrierter Form vorzustellen, um dadurch neue Freunde und Mitglieder zu gewinnen und diejenigen, die etwas Abstand genommen hatten, vielleicht wieder in Vereinsleben zu integrieren.

Wir wollten die Möglichkeit geben, uns zum Jubiläum, sei es als Zuschauer, sei es als Teilnehmer, zu treffen, gemeinsame gesellige Stunden zu erleben und Gäste zu begrüßen.

Auch hier erheben wir keinen Anspruch auf vollkommene Ausgewogenheit des Programmes, den Anspruch unseren Verein in seinem Umfeld im Jubiläumsjahr vorzustellen, versuchen wir zu erfüllen.

Für den Inhalt waren verantwortlich:

Hans-Josef Kamp
Heiner Käuper

Für den Druck war zuständig:

Fa. Janus Druck, Borchen



**Herforder
Pils**

Premium Exquisit



Der Getränke-Fachgroßhandel bietet mehr:

- Vollkommene Distribution
- Vollsortiertes Angebot
- Sachkundige Beratung
- Bedarfsgerechte Lieferung



Auf diesen Partner können sie sich verlassen



Getränke Wilmes



Getränke-, Feinkost- und
Gastronomie-Großhandei

König Pilsener



SB-Getränke-Markt
Party-Service, Party-Zelte
Tische, Bänke



33129 Delbrück

Boker Straße

Telefon (0 52 50) 5 32 77

Telefax (0 52 50) 5 39 79



Hohenfelder Pilsener

AUSGEREIFT UND VOLLER WÜRZE

**Westheimer
Pilsener**



75 Jahre Sportgeschehen in Thüle zur Erinnerung ...

Fußballabteilung



Im März 1919 wurde auch in der Thüler Gemeinde der Ruf nach einem Sportverein immer größer. Es war dann der damalige Hauptlehrer Hilker, der die Gründung des ersten Sportvereins in Thüle erwirkte. Als Bald waren Turner und 2 Fußballmannschaften beim Versuch zu sehen, sportliche Leistungen zu erzielen.

In den Jahren der Inflation ging der Sportbetrieb auf dem grünen Rasen und bei den Turnern fast ganz zurück. Von einem geregelten Vereinsleben konnte keine Rede mehr sein, der Sportbetrieb kam fast gänzlich zum Erliegen.

Am 8. Juni 1926 wurde dann in der Gastwirtschaft Rittmeister ein neuer Verein gegründet.

1927 bestanden schon 3 Fußballmannschaften, bestehend aus einer 1. und 2. Mannschaft, sowie einer Jugendmannschaft.

1928/29 wurden gute sportliche Erfolge erzielt, die Vereins und Geselligkeitsarbeit wurde intensiver. Der Verein lebte auf und bekam auf Vorschlag von Lehrer Wetzling den Namen "Sugambria".

1930 ist der 1. Höhepunkt in der Vereinsgeschichte zu verzeichnen. Die 1. Fußballmannschaft wurde Meister im Spielring 1, im Aufstiegsspiel zur Gauklasse gegen Störmede wurde dann ein 4:3 Sieg erzielt und der Aufstieg war perfekt. Beim jährlich stattfindenden Sportfest bestritt der Aufsteiger gegen die Westfalen aus Bochum-Langendreer das Werbespiel vor ca. 800 Zuschauern und verlor nur knapp mit 4:5 Toren. Der derzeitige Pfarrer Schulte stiftete in diesem rührigen Jahr eine Fahne mit dem noch heute gültigen Leitspruch:

"Vorwärts immer, rückwärts nimmer"



Die Gründungsmannschaft des VfL Thüle 1919

von links nach rechts: Heinrich Sonntag, Bernhard Fraune, Anton Ewers, Martin Grundmeier, Josef Schwerter, Heinrich Bentler, Heinrich Jäger, Franz Schniedermeier, Josef Buschmeier, Franz Schniedermeier (Boke), Klemens Schrewes



1. Mannschaft 1928

obere Reihe: Bernhard Stripmeier, Josef Fecke, Heinrich Salmen, Josef Wiemeier,
Josef Wester, Josef Buschmeier, Josef Schwerter
mittlere Reihe: Martin Eikel, Josef Rittmeister, Heinrich Wiehmeier (Scharmede)
untere Reihe: Martin Dirks, Fritz Bentler, Josef Fraune



1. Mannschaft im Jahre 1931

von links nach rechts: Josef Mennemeier, Josef Klocke, Josef Santüns, Josef Fecke, Martin Dirks, Josef Buschmeier, Josef Rittmeister, Stefan Berhorst
untere Reihe: Anton Rittmeister, Heinrich Bentler, Josef Fraune

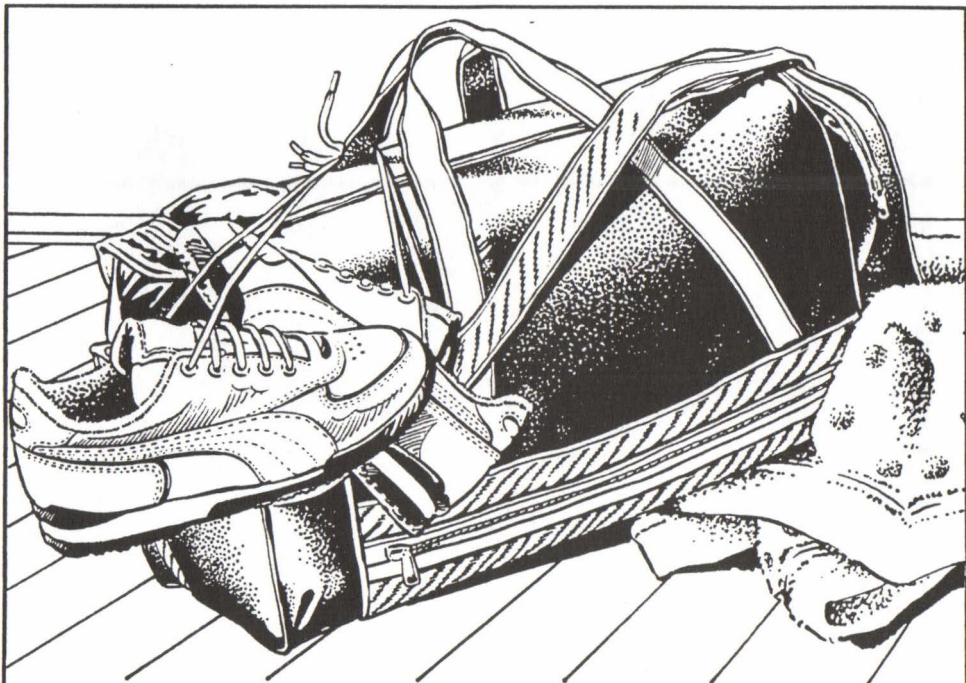
1931 konnte in der neuen Gauliga der 4. Platz und 1932 ein guter 2. Tabellenplatz belegt werden.

Das Jahr 1933 brachte uns den Abstieg aus der Gauklasse und die Trennung der Mitglieder in 2 Gruppen bzw. Vereine. Am 20. Mai 1935 wurde dann durch das Verhandlungsgeschick des Lehrers Paul Wetzling dann eine Vereinigung der beiden Gruppen mit dem neuen Namen:

Verein für Leibesübungen

herbeigeführt mit der Jahreszahl 1919, dem Gründungsjahr des ersten Sportvereins in Thüle.

1936 konnten schon wieder die ersten Erfolge verzeichnet werden, sowohl bei den Senioren, als auch im Jugendbereich.



WER AUF ERFOLG STEHT, MUSS SICH INS ZEUG LEGEN

Wo Leistung zählt, muß man sich ins Zeug legen. Mit Können, Energie und Ausdauer. Was für den Sport gilt, ist beim Geld nicht viel anders. Denn auch bei Ihren Geld-

angelegenheiten sind gute Leistungen mitentscheidend für Ihren Erfolg. Sprechen Sie mit uns darüber, welche Ziele Sie dabei ins Auge fassen.

Sparkasse Paderborn 

Ihr Unternehmen der -Finanzgruppe

1937 konnte die 1. Mannschaft den 1. Tabellenplatz erreichen und damit an den Aufstiegsspielen teilnehmen. Durch unglückliche Niederlagen wurde es aber nicht mit dem Aufstieg. Es kam beinahe zu einer schweren Vereinskrisis, die nur der 1. Vorsitzende Bernhard Schwerter durch energisches Eingreifen verhinderte.

1938/39 verliefen dann wieder harmonisch, mit geselligem Vereinsleben und guten sportlichen Leistungen.

Von 1940-47 ruhte der Sportbetrieb. Dann begann der Fußball langsam wieder zu rollen. Schwierigkeiten gab es noch bei der Sportkleidung und entsprechenden Schuhen.

1949 wurde dann das 30-jährige Vereinsbestehen mit dem 1. Vors. Ferdinand R Emmert gefeiert und als eine der besten Nachkriegsveranstaltungen im Kreisgebiet gewertet.

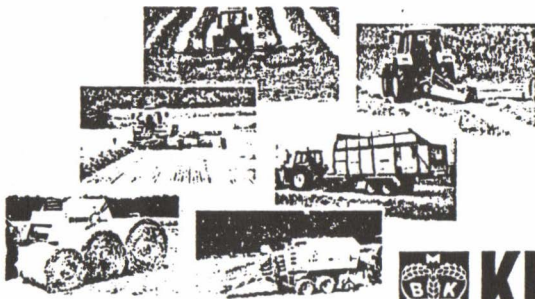


1. Mannschaft, Sportfest 1949

von links nach rechts: Hermann R Emmert, Helmut Saßmannshausen, Heinz Volmari, Karl-Heinz Votsmeier, Helmut Wulf, Martin Menne, Franz Jäger, Paul Kämpchen, Willi Reimann, Willi Münsterteicher, Georg Mennemeier
die Kinder: Rainer Berhorst, Marianne R Emmert, Clemens Berhorst

ERNTE-MASCHINEN VON KRONE

Ob als Landwirt oder als Lohnunternehmer - unter den aktuellen agrarpolitischen Rahmenbedingungen werden Sie immer stärker gefordert. Damit Sie zukünftig mehr denn je leistungsfähig, zuverlässig und kostengünstig arbeiten können, hat KRONE die Konstruktion und Produktion durch höchste Qualitätsansprüche voll auf „Landtechnik für Unternehmer“ ausgerichtet. Steßen Sie KRONE auf die Probe!



Für mehr Leistung
und weniger Kosten

- Scheibenmäherwerke
- Kreiselzttwender,
- Kreiselschwader,
- Ladewagen
- Dosierwagen
- Rundballenpressen
- Großpackenpressen



KRONE

Landtechnik für Unternehmer

Für zusätzliche Informationen stehen wir gerne bereit:

 **EWERS** **LANDTECHNIK**

33154 SALZKOTTEN-THÜLE • Telefon (0 52 58) 88 26 - 27

F. Remmert

Inh. U. Remmert

- *Bestattungen*
- *Handel mit Holz und Holzelementen*

33154 Salzkotten - Thüle • Eschenstr.2

Tel. und Fax 05258 / 8452

1950/51 konnte man die Kreismeisterschaft erringen. Der Aufstieg zur Bezirksklasse konnte aber nicht geschafft werden.



1. Mannschaft 1953/54

Josef Eikel, Johannes Berhorst, Werner Wulf, Gerhard Weidlich, Konrad Sallen,
Heinz Berhorst, Bernhard Votsmeier, Dietmar Sieland,
Anton Eikel, Josef Münsterteicher, Willi Münsterteicher

1953 wird im Frühjahr von der Jugendmannschaft die Jugendmeisterschaft errungen. Nach einem guten Jahr folgten dann aber auch prompt wieder schlechte Zeiten, die aber im Jahre 1954 wieder mit einem guten 3. Tabellenplatz beendet wurden.

Im Mai 1956 verstarb plötzlich der 1. Vorsitzende Heinrich Papenkordt und der Verein wurde bis zur Neuwahl durch Walter Tietz vorbildlich weitergeführt.



1. Mannschaft 1957/58

von links nach rechts: Gerhard Weidlich, Josef Münsterteicher, Josef Kamp, Johannes Berhorst, Klemens Berhorst, Heinz Berhorst, Franz Figgemeier, Willi Münsterteicher, Karl Klemme, Johannes Wigge, Stephan Köhnhorn

1957/58 konnte in der Kreisklasse Büren wieder der 2. Tabellenplatz erreicht werden. Leider mußte der Sportplatz am Emmersberg (jetzt die Fa. Ewers Brotfabrik) aufgegeben werden und nach einigen Ausweichmöglichkeiten wurde 1959 ein neues Sportgelände vom Sportkameraden Heribert Berhorst zur Verfügung gestellt.

Durch viele Freizeitstunden und viel Einsatz, aber auch zwischendurch mit wenig sportlichen Erfolgen, konnte der neue Sportplatz am 06.08.1961 eingeweiht werden.

1964/65 konnte die 1. Fußballmannschaft nach harten Spielen am Ende der Serie gegenüber dem Nachbarverein Concordia Scharmede den 1. Tabellenplatz als Meister der 1. Kreisklasse Büren und in die Bezirksklasse Paderborn aufsteigen.

Gaststätte - Partyservice
Lohre

Thuler Str. 67
33154 Salzkotten-Thule

Tel. 0 52 58 / 62 82

Fax 0 52 58 / 45 57

2 Bundeskegelbahnen

Saal- und Gesellschaftszimmer
für alle Gelegenheiten



geöffnet: Dienstag - Freitag - Samstag

jeden Dienstag "Pils-Party"

Pils 1,00 DM



33102 Paderborn
Tegelweg 25
Tel.: (05251) 503-317

37671 Höxter
Corveyer Allee 21
Tel.: (05271) 685-0

Gute Erholung!

Stromerzeugung aus der Natur und mit der Natur. Wir sehen schon heute die Chancen der Energiegewinnung aus Sonne, Wind und Wasser. Und wir nutzen sie bereits. Auch auf der Landesgartenschau 1994. Darum machen wir Sie mit unseren Lösungen bekannt. Eine Photovoltaikanlage zeigt,

wie Solarenergie nutzbar gemacht wird. In Beratungs- und Informationsveranstaltungen verdeutlichen wir, daß unsere Energiekonzepte zu Umweltkonzepten werden. Natürlich mit Strom. Und natürlich auf der Landesgartenschau.

Wir sind für Sie da.

**Ihr Partner
mit Energie.**



Sport & Freizeitshop

Norbert Höschen



Lange Str. 39
33154 Salzkotten
Tel.: 05258/4442

Immer "up to date" in Sache Sport- und Freizeitmode!



Meistermannschaft 1965

Johannes Berhorst, Rainer Berhorst, Herbert Jäger, Berni Santüns,
Josef Kamp, Hubert Meja, Klemens Berhorst, Heiner Fecke,
Manfred Sieland, Stephan Köhnhorn, Franz Remmert

1966 im ersten Bezirksklassenjahr konnte sich die Mannschaft behaupten und einen beachtlichen 10. Tabellenplatz einnehmen.

Erfreulich auch die Gruppenmeisterschaft der Jugendmannschaft, die aber leider den Sprung in die Leistungsklasse nach den erforderlichen Aufstiegsspielen nicht schaffte.

Als neue Aktivität wurde eine Leichtathletikabteilung gegründet. Hans Linde, ein ehemaliger Leichtathlet aus Dortmund bereicherte die Jugendabteilung des VfL Thüle mit vielen Ideen, sodaß die Leichtathleten innerhalb des Kreisgebietes bei vielen Veranstaltungen zahlreiche Erfolge erringen konnten - der Anfang zu einer weiteren Sportart innerhalb des Vereins war somit gemacht.

1966/67 mußte leider Abstieg aus der Bezirksklasse in die 1. Kreisklasse Büren angetreten werden - Verletzungsspech, teilweise Überalterung hatten dazu beigetragen, sich wieder um einen Neuaufbau einer jungen Mannschaft zu sorgen.

Erstmalig wurden in Thüle die Kreiswaldlaufmeisterschaften des Sportkreises Büren durchgeführt. Sie waren eine gute Werbung für die Leichtathletik und für unseren

Verein. Auch hatten wir hierbei einen Kreismeistertitel und mehrere nächste Plätze zu verbuchen.

Ebenso konnten wir mit den Schülern in der Leichtathletik bei den Mehrkampfmeisterschaften in der Gruppe 1 einen beachtlichen 10. Platz in ganz Westfalen belegen.

1968 konnten die 1. Mannschaft nach einigen bangen Monaten personeller Schwierigkeitendoch am Ende wiederein guten 5. Tabellenplatz in der 1. Kreisklasse Büren belegen. Wir hatten mittlerweile noch

eine 2. Fußballmannschaft
eine Jugendmannschaft
eine Schülermannschaft

im regelmäßigen Sportbetrieb, die sich wöchentlich im Kampf um die Meisterschaft stellten.

In der Leichtathletik wurde die gute Zusammenarbeit mit der Schule mit einem 2. Platz im Kreisgebiet in Bezug auf sportlicher Breitenarbeit sichtbar.



1. Fußballmannschaft 1969

von links nach rechts: Herbert Jäger, Rainer Berhorst, Bernhard Santüns, Josef Menne,
Heribert Berhorst, Hubert Rittmeister, Heinrich Fecke, Franz Brockmann,
Josef Simon, Udo Hupe, Franz Remmert

1969 feierte der VfL Thüle als Höhepunkt des Sportjahres das 50-jährige Vereinsbestehen. Zu diesem Anlaß wird eine Sportwerbewoche durchgeführt, die die einzelnen Abteilungen des Vereins vorstellt und abwechslungsreiche Spiele in verschiedenen Sportarten vorzeigt.

1970 wurde der Abstieg nach langem zähen Ringen noch einmal vermieden.

1971 stand die 1. Mannschaft punktgleich mit Bleiwäsche am Tabellenende und konnte nur durch ein Entscheidungsspiel mit einem 1:0 Sieg (Torschütze Franz Remmert) die Klasse wieder erhalten.

1972 wurde ein sorgenfreier Mittelplatz erreicht, ebenso wie die 2. Mannschaft.

1973 schaffte die 1. Mannschaft erst im letzten M-Spiel durch einen 5:2 Sieg gegen Boke den Klassenerhalt.

1975 erlebt der Sportverein seinen Tiefpunkt in der Fußballabteilung und mußte den Abstieg in die 2. Kreisklasse antreten.

1976 konnte man nach anfänglichen Schwierigkeiten den Klassenerhalt frühzeitig sicherstellen. Die 2. Mannschaft verjüngte sich immer mehr und konnte einen guten oberen Tabellenplatz belegen.

1977 wurde der Aufstieg in die A-Klasse nur knapp verpaßt und man hofft, im kommenden Jahr auf Platz 1 zu landen.

1979 konnte nun endlich der erhoffte Aufstieg zurück in die A-Klasse mit dem Spielertrainer Heinz Ludwig gefeiert werden.

Die 2. Mannschaft erspielte sich einen beachtlichen Tabellenplatz im oberen Drittel.

1980 erreichte die 1. Mannschaft einen 3. Tabellenplatz, die 2. Mannschaft konnte nur einen 10. Platz belegen.

1981 konnte die 1. Mannschaft nur einen unteren Tabellenplatz belegen.

Die 2. Mannschaft machte es dieses mal besser und konnte unter Trainer Giulio Bardini nach einem interessanten Entscheidungsspiel gegen Scharmede II in die 2. Kreisklasse aufsteigen.

1982 erreichte die 1. Mannschaft einen beachtlichen 2. Platz, die 3. Mannschaft erreichte einen oberen Tabellenplatz. Die 2. Mannschaft steigt in die Kreisliga C ab.

1983 spielte die 1. Mannschaft eine schwache Saison, die 2. Mannschaft erreichte einen 5. Platz, die 3. Mannschaft noch einen beachtlichen 9. Platz

1984/85 waren nur durchschnittliche Leistungen zu verzeichnen, die nicht besonders erwähnenswert sind.

1986 erhielt die Fußballabteilung einen eigenen Vorstand, dessen Vorsitz Franz Remmert übernahm.

Die 1. Mannschaft mußte leider wieder in die 2. Kreisklasse absteigen, die 2. und 3. Mannschaft konnten jeweils einen guten Mittelplatz in der C-Klasse verbuchen.

1987/88 war der "fußballerische" Tiefpunkt in der Vereinsgeschichte erreicht, man konnte den Abstieg der 1. Mannschaft in die C-Klasse nicht vermeiden. Die 2. Mannschaft spielte im unteren Drittel, die 3. Mannschaft wurde aus personellen Schwierigkeiten nicht mehr zum Spielbetrieb angemeldet.

1989 folgte der direkte Wiederaufstieg der 1. Mannschaft in die B-Liga. Die 2. Mannschaft erspielte sich einen beachtlichen 5. Platz.



1. Mannschaft • Aufstieg 1989/90

1990 spielte die 1. Mannschaft lange an der Tabellenspitze mit, man konnte sich Hoffnungen auf den Aufstieg machen, mußte sich dann aber doch mit einem 4. Platz zufriedengeben.

Die 2. Mannschaft landete am Saisonende im unteren Tabellenbereich.

1991/92 konnte sich die 1. Mannschaft nach guten Spielen in der Rückrunde noch einen beachtlichen 2. Platz erspielen, die 2. Mannschaft erspielte sich einen Mittelfeldplatz.

1992/93 belegte die 1. Mannschaft nach anfänglichen Schwierigkeiten wieder einen vorderen Platz unter den ersten 5 Teams.

Die 2. Mannschaft wurde nach Übernahme durch Betreuer Berthold Rehmer wieder stärker und konnte am Ende ein ausgeglichenes Punktekonto vorweisen.

1993/94 spielte die 1. Mannschaft zu Beginn sehr stark auf und sah schon wie der sichere Aufsteiger aus. Aber nach unnötigen Punktverlusten im Laufe der weiteren Serie konnte ein Entscheidungsspiel um den Aufstieg in die A-Klasse stattfinden, das aber mit 1:2 verloren wurde - "auf ein Neues"

Die Fußballabteilung unterhält z.Zt. folgende Mannschaften, die sich alle dem Kampf um das runde Leder stellen:

- 1. Mannschaft
- 2. Mannschaft
- AH-Mannschaft
- A-Jugend (wird zur Saison 94/95 gemeldet)
- C-Jugend (12-14 Jahre)
- D-Jugend (10-12 Jahre)
- E-Jugend (8-10 Jahre)
- F-Jugend (5-8 Jahre)



AH-Fußballmannschaft 1994

Der Fußballvorstand setzt sich aus folgenden Mitgliedern zusammen:

1. Vorsitzender Franz Remmert
2. Vorsitzender Berthold Rehmer
1. Geschäftsführer Ulrich Kamp
1. Kassierer Franz-Josef Hischer
- Jugendobmann Dieter Schmidt

Für die Abteilung wäre es sehr erfreulich, auch andere passive Mitglieder für die Vorstands- u. Betreuerarbeit gewinnen zu können.



33106 Paderborn · Frankfurter Weg 196
Telefon (05251) 78084, 710371
Telefax (05251) 78086

Ihr Partner ...

Stahl für den Bau

Wegener
STAHLHANDEL



**Eisen · Baustahlmatten · Betonstahl · Schneiden · Biegen · Rohre
Formstahl · Stabstahl · Bleche · Sägeservice · Anarbeiten**

Fußballabteilung (Jugendbereich)



Nachdem der ehemalige Leichtathlet Hans Linde 1966 nach Thüle kam, wurden auch die Aktivitäten im Jugendfußballbereich in Regeln und Ordnungen gepreßt. War es vorher noch normal, daß nur die Jugendmannschaft Beachtung erhielt, so kümmerte man sich jetzt darum, die Entwicklung im Fußball von ganz unten, also bei den Kleinsten im Verein zu beginnen. Es wurde nun regelmäßig in verschiedenen Altersklassen trainiert, und bald stellten sich die ersten Erfolge ein, von denen auch die Seniorenmannschaften profitierten und letztlich auch immer wieder Spieler in die 1. Mannschaft nachrückten.

1974/75 wurde dann aufgrund des Nachwuchsmangels eine Spielgemeinschaft mit dem Nachbarverein Concordia Scharmede vereinbart. Dadurch waren in den jüngsten Klassen wieder zahlenmäßig ausreichend Spieler im Kampf um Stammsplätze vorhanden, was sich auch in den einzelnen Tabellen widerspiegelte.

Sokonte man als herausragende Leistung mit der Knabenmannschaft Thüle/Scharmede den Kreismeistertitel mit 103:13 Toren und 29:7 Punkten erspielen.

Ein zusätzlicher Erfolg war es, das nun auch einige talentierte Spieler in die Kreisauswahl Büren berufen wurden (Helmut Remmert, Walter Strathmann, Karl-Josef Obergassel).

Nach einigen Jahren effektiver Zusammenarbeit trennte man sich wieder vom Nachbarverein und konnte wieder eigene Jugendmannschaften stellen. Auch hier ließen die Erfolge nicht auf sich warten und man konnte folgende besondere Leistungen erspielen:

1983	Stadtmeisterschaft der D-Jugend
1988/89	Kreismeister mit der E-Jugend
191/92	Gruppensieger der E-Jugend

Die A-Jugend konnte 1983 noch den Aufstieg in die Sonderklasse Büren verzeichnen und stand somit den "Kleinsten" in nichts nach.

Die Jugendabteilung besteht heute aus den

F-/ E-/ D-/ C-Jugendlichen

in allen Altersklassen. Zusätzlich wird zum neuen Spieljahr 1994/95 wieder eine A-Jugend angemeldet, um den Unterbau für die Senioren zu festigen.

Wir möchten an dieser Stelle jeden Schüler dazu aufrufen, die Möglichkeit wahrzunehmen, sich aktiv mit seinen Freunden im Fußballbereich zu betätigen.

Die Ansprechpartner sind der Jugendobmann Dieter Schmidt, sowie seine Helfer in den einzelnen Jahrgangsklassen.



Schülermannschaft 1969



Knabenfußballmannschaft 1978



C-Jugend 1980



D-Jugend 1994



F-Jugendliche 1994



PUR!

DIE MODE
HAT SICH VERÄNDERT. IST WEICHER,
UNGEZWUNGENER GEWORDEN.
WELCHER STIL KÖNNTE PURER SEIN
ALS DER PERSÖNLICHE.



möller

Salzkotten (0 52 58) 62 90

anregend, überzeugend, individuell.

Gymnastikabteilung



1974 wurde auf Initiative von Josefine Käuper und Elisabeth Schulte eine Gymnastikabteilung gegründet. Die wöchentlichen Übungsabende im Turnraum der Schule wurden überdurchschnittlich gut besucht. Dies zeigte, dass ein gutes Übungsangebot von der Vorturnerin Maria Cichy angeboten wurde, die es verstand, in den dürftig ausgestatteten Räumlichkeiten sportliche Übungen zu vermitteln.

Der Erfolg wurde bereits nach 2 Jahren deutlich: 1976 konnte schon das 50. Mitglied der Abteilung begrüßt werden.

Die Gymnastikabteilung wurde nun immer bekannter und konnte sich durch gekonnte und überzeugende Auftritte immer besser darstellen, so z.B.

mit Tanzaufführungen bei den VfL-Sportfesten

mit einstudierten Sketchen beim VfL-Karneval

mit Bändertänzen beim Kreisschützenfest 1976 in Thüle

mit Tanzvorführungen bei der Einweihungsfeier der Dreifachturnhalle in Salzkotten

und immer wieder ging die Initiative von der Übungsleiterin Maria Cichy aus, die es bestens verstand, stets etwas neues für die jeweiligen Auftritte einzustudieren.

Tanzgarde



Aus der Gymnastikabteilung schlossen sich 1976 die jüngeren Sportler zu einer Tanzgarde zusammen. Sie setzten sich zum vorrangigen Ziel, bei den immer größer werdenden Karnevalsveranstaltungen in Thüle die Feierlichkeiten mit schönen Tanzvorführungen in Stimmung zu bringen und zu halten.

Mittlerweile hat Tochter Alexandra Cichy seit 1992 das Zepter der Tanzgarde übernommen und die Mädchen sind weiterhin alle eifrig bei der Sache. Es wird längst nicht mehr nur für Karneval, sondern auch für andere dörfliche Veranstaltungen geprobt, da es auch noch viele andere Stimmungstänze gibt, die sich bei vielen anderen Gelegenheiten vorzeigen lassen.

Matthiessen

K & M

Fördertechnik

Halberstädter Straße 29

33106 Paderborn

Telefon 052 51 / 73 00 35

Telefax 052 51 / 73 06 45

Scherenhebeebühnen

Verladeanlagen

Industriehebeebühnen

Behindertenaufzüge

Güteraufzüge

Sonderkonstruktionen

Theatertechnik

Senioren-gymnastik (gemischte Gruppe)



Mit dem Bau der Turnhalle und der Freigabe für den Sportbetrieb im September 1988 ergab sich auch für die Senioren unserer Gemeinde die Möglichkeit, sich aktiv sportlich zu betätigen.

So konnte bereits im Oktober 1988 eine gemischte Senioren-gymnastik-Abteilung auf Anregung von Maria Cichy gebildet werden. Seitdem treffen sich einmal wöchentlich die Senioren zu gymnastischen Übungen oder auch zum Volkstanz in der Turnhalle.

Bei der Einweihung des angeschlossenen Bürgerhauses am 28.04.1989 wurde von der gemischten Seniorengruppe ein Volkstanz aufgeführt, der vom Publikum begeistert aufgenommen wurde.

Der Abteilung gehören z. Zt. 43 Mitglieder im Alter von 60 - 80!! Jahren an. Zu den wöchentlichen Übungsstunden sind immer ca. 20 - 25 interessierte Seniorinnen und Senioren anwesend. Auch die Geselligkeit kommt nicht zu kurz. So hat es sich eingebürgert, daß sich alle Senioren 2x jährlich zu einer gemütlichen Feier treffen und Erfahrungen austauschen, die mal nicht sportlicher Natur sind.

Übungsleiterin: Maria Cichy

Helfer / Organisation: Karl Obergassel und Hans Rehmer

**Ihr Weg – Ihr Ziel
Bad Lippspringe**

thiel



**NEUWAGEN
GEBRAUCHTWAGEN**

Reparaturen
incl. Karosserie-
und Lackierarbeiten
Kompletter Unfallservice
Alle Fabrikate
Daneben halten wir ein beson-
deres Mietwagen-Angebot
für Sie bereit!

Detmolder Str. 196
33175 Bad Lippspringe/ Tel. 05252-4238
-5665

Verkaufsberater: Ulrich Halemeier
Telf. priv. 05258-4224

SPORTSTUDIO STAMMEN

Ihr Spezialist für Fußball und Tennis

- ⊗ Sportgeräte
- ⊗ Sportbekleidung
- ⊗ Zubehör

Und das Wichtigste gibt es bei uns **umsonst**:
Fachmännische Beratung und guten Service.

Hatzfelder Straße 65 · 33104 PB-Schloß Neuhaus · Telefon 0 52 54 / 46 93

Kinderturnen



Das Kinderturnen findet seit der Fertigstellung der neuen Turnhalle 1x wöchentlich in 2 verschiedenen Altersgruppe statt. Nach erster langjähriger Betreuung durch Madette Halemeier hat nun Ulrike Weißenborn dieses Amt übernommen und viel Spaß daran gefunden, sich mit 4 - 9 jährigen Kindern turnerisch zu betätigen. Erfolge wurden zuletzt durch einige Titel bei den jährlich stattfindenden Stadtmeisterschaften im Turnen sichtbar. In diesem Jahr hat der VfL Thüle die Ausrichtung der Stadtmeisterschaften übernommen und sich für diese Titelkämpfe einiges vorgenommen.

Möchte sich jemand informieren und zu dieser Gruppe dazukommen, so ist Ulrike Weißenborn der Ansprechpartner.



Gruppe I · 4 - 6 Jahre · Kinderturngruppe 1994



Gruppe II · 6 - 12 Jahre · Kinderturngruppe 1994

Fricke

Neuwagen

Jahreswagen

Gebrauchtwagen

Finanzierung/Leasing

Versicherung

Teile/Zubehör

irmscher
Sportservice

Kundendienst

Karosseriefachbetrieb

Leihwagen

Reifen- und Ölservice

Auto - Welt

33154 Salzkotten, An der B1
Tel. 05258-6317

Tischtennisabteilung



Im Sportjahr 1976/77 war es ein besonderes Anliegen des Sportvereins, doch auch eine Tischtennisabteilung zu gründen. im Januar 1977 fand dann die Gründungsversammlung mit 42 Sportsfreunden statt.

Den Raum zu Spielen und Trainieren stellte vorerst die Vereinswirtin zur Verfügung, Tischtennisplatten wurden eiligst organisiert und für die Saison 1977/78 konnten schon mehrere Mannschaften zum Spielbetrieb gemeldet werden.

Zwar mußte in den ersten Monaten viel Lehrgeld bezahlt werden, aber in der Saison 1981/82 schaffte die 1. Herrenmannschaft dann den Aufstieg in die 2. Kreisklasse. Nach Verlegung der Heimspiele in die Dreifachturnhalle in Salzkotten ging das Interesse etwas zurück, aber allen Problemen zum Trotz konnte im Spieljahr 1983/84 ganz überraschend der Aufstieg in die 1. Kreisklasse verzeichnet werden.

Die 2. Herrenmannschaft wollte diesen Erfolgen natürlich nicht nachstehen und schaffte im Spieljahr 1984/85 den Aufstieg in die 2. Kreisklasse. Auch die Damenmannschaft spielte in ihrer Klasse eine ausgezeichnete Rolle und konnte so manches Spiel gewinnen. Erwähnenswert ist vor allem die Tatsache, daß der VfL Thüle auch dann Damenmannschaften stellen konnte, als z.B. ein so großer Verein wie der Tischtennis-Verein Salzkotten völlig ohne Damenmannschaft dastand.

Mit der Fertigstellung der Sporthalle in Thüle konnte man sich endlich in heimischen Räumlichkeiten bewegen und sich unter optimalen Bedingungen der Jugendarbeit widmen.

Die gemeldeten Jugendmannschaften belegten in den darauffolgenden Jahren in der Regel stets vordere Plätze und bedankten sich auf diese Weise für die Betreuung. Den größten sportlichen Erfolg in der Abteilung erzielte aber die 1. Schülermannschaft in der Saison 1991/92 mit dem Aufstieg in die Bezirksliga.

Sie belegte in der folgenden Saison in der Bezirksliga einen beachtlichen 3. Platz. Zur Mannschaft gehörten:

Rüdiger Laukant
Daniel Hischer
Tobias Bergschneider

Manuel Sonntag
Christian Brockmann

Aber auch einzelne dieser Spieler erreichten bei überregionalen Turnieren und Ranglistenspielen sehr gute Ergebnisse. Vor allem Tobias Bergschneider und Rüdiger Laukant konnten hierbei überzeugende Leistungen und so manchen Pokal mit nach Hause bringen.

Erwähnenswert ist noch, daß auch heute noch 2 Gründungsmitglieder aktiv in der 1. oder 2. Herrenmannschaft spielen, und zwar Johannes Böhmer und Heinz Bergschneider.

In der aktuellen Spielsaison 1993/94 sind folgende Ergebnisse erzielt worden und spiegeln damit recht deutlich den Ehrgeiz der Abteilung wieder:

1. Mannschaft	Platz 5 in der 1. Kreisklasse
2. Mannschaft	Platz 2 und Aufstieg zur 2. Kreisklasse
1. Jugendmannschaft	Platz 1 und Aufstieg zur Bezirksklasse
2. Jugendmannschaft	Platz 7 in der Kreisklasse

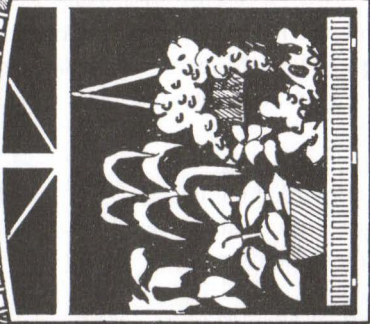
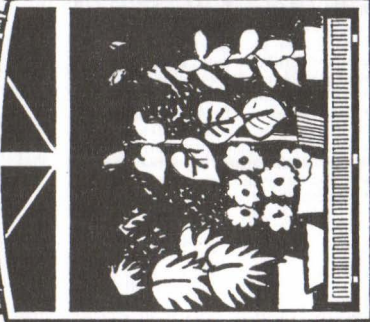
Daß aber auch die Geselligkeit nicht zu kurz kommt, zeigen die jährlich stattfindenden und mit großer Sorgfalt geplanten Abteilungsfahrten, die immer wieder eine bleibende Erinnerung bilden.

Wir hoffen, daß noch einige Kinder den Weg zur TT-Abteilung finden und evtl. auch wieder Mädchenmannschaften gemeldet werden können.

Abteilungs- und Übungsleiter: Franz-Josef Berhorst Tel. 5210

Geschäftsführer der Abtlg.: Michael Schalk Tel. 8493

Blumen Kalle



Thülerstr. 82a • 33 154 Salzkotten-Thüle

Tel. 05258 / 4659

Tennisabteilung



Am 26. April 1986 wurde die Tennisabteilung ins Leben gerufen; die Gründungsmitglieder waren seinerzeit: Heinz-Josef Lohre, Ulli Hahn, Michael Kamps, Heinz Hupe, Horst Neumann, Hans-Joachim Tietz und Horst Wolff.

Obwohl wir damals noch keine Platzanlage hatten, konnte bereits am 26. April 1986 die erste Saisoneroöffnung erfolgen. Möglich wurde das nur durch die Benutzung des privaten Tennisplatzes der Familie Berhorst.

Der Becker-Boom machte es möglich:

Schon 1 1/2 Jahre nach der Gründung unserer Abteilung konnte das 150. Mitglied begrüßt werden; 1988 konnte dann erstmals auf den zwei neu erstellten Tennisplätzen der Spielbetrieb aufgenommen werden.

In diesem Jahr kämpften eine Damen- und eine Herrenmannschaft um Meisterschaftsehren. Nurein Jahr später wurde unsere Tennisanlage um einen Platz auf 3 Plätze erweitert.

Heute hat unsere Abteilung 230 Mitglieder, die mit 3 Herren-, 2 Damen- und 5 Jugendmannschaften auf mittlerweile 4 Tennisplätzen ihrem Sport frönen.

zur Veranschaulichung hier einige Presseberichte:

Sport, Spiel, Spaß beim VfL-Familietag

Thüle (wv). Die Tennisabteilung des VfL Thüle veranstaltet am Sonntag, 3. Mai, zum zweiten Mal ihren »Familietag«. Die Veranstaltung beginnt um 11 Uhr mit einem Frührschoppen und der Eröffnung der Knaxburg. Für erste Fahrübungen stehen Mini-Motorräder bereit. Eine Ponykutschelädt Jung und Alt zur Spazierfahrt ein. Geschicklichkeitsspiele sollen zur Unterhaltung besonders für die Kleinen beitragen. Alle Attraktionen sind zum Nulltarif. Sportlicher Höhepunkt wird die Abnahme des Tennis-Sportabzeichens sein. Ein vom westfälischen Tennisverband autorisierter Übungsleiter nimmt die Prüfungen vor. Den ganzen Tag über werden Kaffee, Kuchen, Eis, Grillspezialitäten und kühle Getränke angeboten. Die Tennisabteilung möchte mit dieser Veranstaltung neue Freunde für den weißen Sport gewinnen.

Der Fußballplatz ist gepachtet, Tennisspieler trainieren auf Privatanlage:

Ende der Misere in Sicht: Neue Sportanlage in Thüle

Planungen laufen schon seit Jahren / 1986 Baubeginn für zwei Tennisplätze?

Tennisport in Thüle beginnt

Thüle (WV). Die neueröffnete Tennisabteilung des VfL Thüle startet in ihre erste Saison. Wie der Vorstand mitteilte, sind die letzten Hindernisse beseitigt worden, so daß der Spielbetrieb aufgenommen werden kann. Besonders erfreulich sei, daß zu dem bisher angepachteten Gelände noch ein weiterer Platz in Thüle kostenfrei zur Verfügung gestellt wird. Am 26. und 27. April wird mit einem Juxturnier begonnen. Es werden Herren- und Damendoppel sowie gemischte Doppel um Meisterehren kämpfen. Die Sportwarte Horst Wolf und Hans-Joachim Tietz nehmen noch bis zum 20. April Meldungen entgegen. Für Speisen und Getränke sowie Unterhaltung ist gesorgt. Das nächste Training ist am Sonntag, 20. April von 13 bis 15 Uhr in der Sporthalle Geseke (Anmeldungen unter 0 52 58 / 66 39).

Jüngste VfL-Abteilung im Aufwind: Tennis » ganz groß!

Thüle (wv). Der Tennisverein hat sich in Thüle für große Ereignisse zu öffnen. Die Jüngste Abteilung des VfL Thüle ist im Aufwind. Der Tennisverein hat sich für die Jüngsten geöffnet. Die Jüngste Abteilung des VfL Thüle ist im Aufwind. Der Tennisverein hat sich für die Jüngsten geöffnet.



Auch Konrad Jürgens (l.) vom Tennis-Kreisvorstand Faderborn gratulierte zur Eröffnung der Tennisanlage in Thüle. Rechts Abteilungsleiter Ulrich Hahn.

Foto: Rohde

Fliegenpatsche für die Tennisspieler

Herrlich gelegene Zweifeldanlage in Thüle der Bestimmung übergeben

Thüle (er/spi). Die Freunde des Tennissports in Thüle haben bei dem acht Monate nach dem ersten Spatenstich konnte jetzt die neue des VfL Thüle offiziell übergeben werden. Die noch recht junge Abteilung zählt schon fast 200 Mitglieder – mittlerweile ist bereits ein dritter Court beantragt worden. Zahlreiche Gäste, Vertreter der Stadt und der örtlichen Vereine

waren zur Einsegnung der Anlage gekommen. Die Thüles Pastor Peter Gede nahm. Pfarrer Gede hatte außerdem ein nicht alltägliches Präsent mitgebracht: eine Fliegenpatsche. Aus gutem Grund allerdings, denn damit können die Tenniscracks auf Mückenjagd gehen, zumal die herrlich gelegene Anlage am Stangenweg direkt am Wald... als »mückengefährdet«.

Vorsitzender der Tennisabteilung die Gelegenheit, sich und den Mitgliedern »Luft zu machen«: Hahn kritisierte die fehlende finanzielle Situation der Stadt zur Errichtung der Anlage. Er rief die Kommunalpolitiker auf dem Tennisplatz als Breiten Sport zu verwehren. Die Unterstützung zu verweigern. Die Mark bachte die Abteilung »aus eigener Tasche« auf. Hinzul kommt des vom VfL gemeinsam genutzten Sportplatzes im Tennisbereich.

Unter dem Strich aber herrschte Freude: ein gemeinsames Genutzen den bunten Nachkonzert eröffnete. Ein »Tennis für alle« angeboten, bei dem ein Schaulkampf ließ den offiziellen Teil ausklingen.

Die VfL-Tennisabteilung will in diesem Jahr als 39. Verein auch an Meisterschaftsspielen auf Kreisebene teilnehmen. – Vorsitzender Ulrich Hahn bedankte sich in diesem Zusammenhang auch bei den angrenzenden Vereinen, die in den vergangenen zwei Jahren Plätze für Trainingsmöglichkeiten zur Verfügung gestellt hatten.

Tennis: Jahreshauptversammlung des VfL Thüle

Jugend wieder mit Erfolgen – Vierter Platz ist in Planung

Thüle (wv). Zum Abschluß der Saison 93 wurde die Jahreshauptversammlung der Tennisabteilung des VfL Thüle im Sporthelm am Stangenweg abgehalten. Entsprechend der Tagesordnung wurden die einzelnen Berichte vorgetragen. Geschäftsführer Deppe berichtete über das neue Timersystem, das selbst entworfen und hergestellt wurde. Seit Mitte des Jahres sorgt ein Platzwart für optimale Spielbedingungen. Es wird jetzt nur noch auf die Baugenehmigung gewartet zum Bau des vierten Tennisplatzes.

Kassierer Menemeler legte die Finanzen offen und wies besonders auf die erheblichen Posten für Jugendförderung hin. Die Sportwarte Wolf und Tietz legten einen ausführlichen Bericht über die sportlichen Ereignisse und Höhe-

punkte vor. Mit vier Jugend- und fünf Senioren-Mannschaften kämpften die Cracks um Meisterschaftspunkte. Alle Teams erfüllten die gesteckten Erwartungen. Herausragend war wieder einmal das Abschneiden von Rüdiger Laukant und Hendrik Schrewe bei den Jugend-Kreismeisterschaften. Die Talente belegten dabei vordere Plätze. Die Meisterschaften brachten folgende Ergebnisse:

Damen-Einzel: 1. Gabi Schonlau, 2. Kerstin Figgemeier, 3. Birgit Lchtnauer.

Damen Doppel: 1. A. Knaup/G. Schonlau, 2. K. Figgemeier/B. Lichtnauer, 3. B. Schonlau/U. Schüttele.

Mixed: 1. K. Figgemeier/R. Laukant, 2. G. Sonntag/W. Fricke, 3. C. Berhorst/H. Berhorst.

Jungsenioren Einzel: 1. H. Berhorst, 2. H. J. Lohre, 3. H. J. Dessel.

Herren Einzel: 1. R. Laukant, 2. H. J. Sander, 3. H. Schrewe.

Herren Doppel: 1. R. Laukant/H. Schrewe, 2. H. J. Lohre/H. Hischer, 3. H. J. Sander/A. Knaup.

Nach intensiver Diskussion wurde eine Neuregung der Arbeitssätze beschlossen. In Zukunft werden drei Personen nach vorheriger Eintragung in eine ausgelegte Liste eine Woche für Ordnung und Service im und um das Sporthelm verantwortlich sein, und zwar im Rahmen der zu leistenden Arbeitsstunden. Ansprechbar hierfür ist Hubert Hupe. Unter Punkt Verschiedenes dankte Abteilungsleiter Lohre besonders Horst Wolf, Kerstin Figgemeier und Rüdiger Laukant für die intensive Jugendarbeit.

Tennis in Thüle: Jugendliche sind »auf dem Vormarsch«

REHAU



**Jedes
Material
hat seine
Glanzrolle**

PVC glänzt im Fensterbau, ist umweltfreundlich und pflegeleicht: ganz ohne Lack und Schutzanstrich. Für alle, die komfortabel und wirtschaftlich

bauen oder renovieren wollen.



Wir informieren Sie gerne.

**Franz Wigge
GmbH**

Eschenstr. 11 • 33154 Salzkotten-Thüle
Telefon 052 58/76 78 • Fax 052 58/69 92

75 Jahre Sportverein VfL Thüle

**Sportwerbewoche vom 06. - 14. August 1994
mit folgenden Programmpunkten:**

Samstag, 06.08.94

- 17.00 Uhr hl. Messe für die lebenden u. verstorbenen Vereinsmitglieder
18.00 Uhr Festkommers im Bürgerhaus
20.00 Uhr VfL-Jubiläumsball mit einer namhaften Band

Sonntag, 07.08.94

- 10.00 Uhr Feldgottesdienst am Sportheim mit anschließender Einweihung des neuen Sportplatzes; Frühschoppen unter Begleitung des Musikvereins, der Tanzkette, sowie der VfL-Tanzgruppe
12.00 Uhr Fußball-Pokalturnier mit den Top-Teams aus der Umgebung

Montag, 08.08.94

C-Jugendpokalturnier (Fußball)

Dienstag, 09.08.94

Turnierveranstaltung der Tennisabteilung

Mittwoch, 10.08.94

D-Jugend- und E-Jugendpokalturnier
Turnierveranstaltung der Tennisabteilung

Donnerstag, 11.08.94

Alte-Herren-Pokalturnier

Freitag, 12.08.94

Alte-Herren-Pokalturnier

Samstag, 13.08.94

- 9.30 Uhr Schülerdreikampf (Leichtathletik)
15.00 Uhr Kinderumzug durch vom Bürgerhaus zum Sportheim in Begleitung des Spielmannszuges und der Tanzkette

Sonntag, 14.08.94

- 12.00 Uhr Fußball-Pokalturnier (Kreisklasse/Nachbarvereine)

SCHALB

Sanitärtechnik

Bauklempnerei

Gasheizungsbau

Lange Str. 13 · 33154 Salzkotten · Tel. 05258/6268

Topfit zum Tennis



Köpfe mit Profil
macht
Salon

Hans-Joachim Tietz
Tel. 05258 / 6639

Breitensportabteilung



Im Jahre 1966 wurde auf Initiative von Sportsfreund Hans Linde eine Kindergruppe gebildet, die sich intensiv damit befaßte, die Regeln und vielen Arten in der Leichtathletik zu trainieren und Leistungen zu zeigen. Wir hatten bisher schließlich nur mit dem runden Leder etwas anfangen können.

Aber es gab schließlich noch andere Disziplinen wie Laufen, Springen, Werfen, Kugelstoßen. Nach einigen Monaten intensiver Trainingsarbeit waren einige Jungen und Mädchen soweit, daß sich die Abteilung erstmals innerhalb des Kreises Büren an fast allen Leichtathletikveranstaltungen aktiv beteiligte und somit Erfahrungen sammeln konnte. Im Jahre 1967 konnten dann erstmals die Kreiswaldlaufmeisterschaften in Thüle durchgeführt werden. Die Veranstaltung fand im Glockenpohl statt und konnte eine hohe Teilnehmerzahl vorweisen. Für unsere Leichtathletikabteilung konnte Hans-Josef Kamp den Kreismeistertitel der Schüler A erringen. Ebenso konnten wir mit unseren Schülerinnen und Schülern bei den Mehrkampfmeisterschaften in der Gruppe I einen beachtlichen 10. Platz in Westfalen belegen.

1968 wagten sich die Leichtathleten erstmals über die Grenzen des Kreises Büren hinaus und konnten auch dort einige gute Erfolge erzielen. Ingeborg Rehmer und Hans-Josef Kamp konnten bei den A-Schülerinnen / -schülern jeweils Bezirksbeste werden. Im Kreisgebiet lag unser Verein 1968 an zweiter Stelle in der Breitensportarbeit.

1971 mußte die Leichtathletikabteilung aufgelöst werden, da sich der Initiator Hans Linde aus gesundheitlichen Gründen in den Schwarzwald verabschiedete.

Danach wurden immer wieder leichtathletische Wettkämpfe besucht, die sich auf Kreisebene abspielten, es wurden aber sehr wechselnde Erfolge verbucht. Mittlerweile waren die Mädchen dem Schülerinnenalter entwachsen und von Jugendlichen wurde nun auch mehr Leistung verlangt. Dazu kamen Schulwechsel und andere Interessen, sodaß sich die Leichtathletikabteilung in den Ruhestand begab.

Aus dem Bau und der Fertigstellung der neuen Sportanlagen am Stangenweg, sowie der neuen Sporthalle entsprang der Gedanke und die Verpflichtung des Vereins, neue Aktivitäten in der Leichtathletik und im Breitensport zu entwickeln. In Zusammenarbeit mit der Grundschule Thüle und auf Initiative von Hans-Josef Kamp bildeten sich nach einiger Zeit verschiedene Gruppen, die sich im Alter ab 8 Jahren nun der Leichtathletik widmen; zudem entstand im Jahre 1993 ein Lauftreff, an dem überwiegend Frauen teilnehmen. Dieser Lauftreff ist mittlerweile zu einer festen Einrichtung geworden und im "Dorf" schon wegen seiner berühmten kilometerlangen Läufe bekannt geworden.

Die Leichtathletikgruppe der Kinder besteht überwiegend aus Mädchen. Es sollte hiermit der Zweck verbunden werden, auch die Mädchen in eine Abteilung des Vereins zu integrieren bzw. eine Sportmöglichkeit anzubieten, da ja ansonsten überwiegend Fußball angeboten wurde.

Mittlerweile werden jedes Jahr ca. 50 -70 Sportabzeichen abgelegt, die Leichtathletikkinder nehmen regelmäßig an Veranstaltungen im Kreis Büren teil, der Lauftreff beteiligt sich an Laufveranstaltungen in der Umgebung, es werden Fahrradtouren gemacht, es fehlt nicht an geselligen Abenden und in diesem Jahr werden erstmalig die DLV-Laufabzeichen in großer Menge und Teilnehmerzahl erfüllt.

Ebenfalls konnten wieder einmal die Kreiswaldlaufmeisterschaften 1994 in Thüle ausgetragen werden.

Informationen zu den Veranstaltungen:

Wenn Sie Interesse haben, an irgendwelchen Veranstaltungen der Breitensportabteilung teilzunehmen, sei es

an Kreiswaldlaufmeisterschaften
an Lauftreffveranstaltungen
an Hallenmeisterschaften
das Sportabzeichen zu erwerben
das DLV-Laufabzeichen zu erwerben
an einer Fahrradtour teilzunehmen

setzen Sie sich doch einmal mit uns in Verbindung. Einige Aktivitäten sind vielleicht auch für Sie dabei. Das DLV-Laufabzeichen wird z.B. an Teilnehmer vergeben, die ohne Pause bei beliebigem Tempo laufen können und dabei die Abstufungen von 15 - 120 Minuten zur Auswahl haben.

Wir würden uns sehr freuen, wenn SIE oder DU zu unseren Angeboten erscheinen würdest und Deine Fähigkeiten in die Geschlossenheit der Gruppe stellen würdest.

Der Ansprechpartner ist Hans-Josef Kamp



Lauftreff 1994



Angeln

 Große Auswahl  Kleine Preise

Forellencombo:

Telerute, Rolle + Schnur

Länge 290 cm,

WG: 15-30 gr.

Komplett ab DM

49,⁵⁰

ständig frische Lebendköder



Raiffeisen Markt

Ferdinand-Henze-Straße 3 • 33154 Salzkotten • Tel. 052 58/72 48 • Fax 47 56

Gaststätte
Zum Glockenpohl

Henke-Rübelke

Großer Biergarten !

Im Ausschank :



DAS GENIESSER-HERBE
AUS DEM SAUERLAND

Böddeker Reisen

INTERNATIONALE BUS-TOURISTIK

**Gruppen-, Vereins- und
Gesellschaftsfahrten in
modernsten Bussen**

**Durchführung und Organisation
von Reisen aller Art**

**Zimmer- und Hotelvermittlung
für In- und Ausland**

**Individuelle Reisegestaltung
für Gruppen**

Hauptstraße 4
4796 Salzkotten

Telefon (0 52 58) 80 81
Telefax (0 52 58) 35 75

Volleyballabteilung



Mit der Inbetriebnahme der Sporthalle in Thüle im Jahre 1988 gründete sich auch eine Volleyballabteilung.

Übungsleiterin Madette Halemeier, die zunächst diese Abteilung betreute, leitete das 1 x wöchentliche Kindertraining, im Anschluß daran die Seniorengruppe.

Durch viel Engagement von Madette Halemeier fand diese Abteilung reichlich Zuspruch und es stellte sich heraus, daß diese Ballsportart ein weiteres Standbein des VfL Thüle sein würde.

Mit dem vorläufigen Ausscheiden von Übungsleiterin Madette Halemeier übernahm Reinhard Hupe die Betreuung dieser Abteilung.

Die mittlerweile einen festen Spielerstamm zählende Seniorenmannschaft veranstaltet neben den festen 1 x wöchentlichen Trainingsabenden sporadische Freundschaftsspiele gegen Volleyballmannschaften aus den Nachbarvereinen mit natürlich wechselnden Erfolgen.

In diesem Jahr nimmt die Abteilung am großen Volleyballturnier des Kreises in der Dreifachturnhalle in Salzkotten teil und meldet erstmals eine Herrenmannschaft im Kreis der Hobbyspiele Paderborn.

Zur weiteren Zielsetzung gehört es auch, in naher Zukunft eine Mannschaft im Jugendbereich stellen zu können.

Übungsleiter: Reinhard Hupe
Tel. 7814



Volleyball 1994

Eigene Herstellung

feinster Fleisch- und Wurstwaren



Norbert
Timmer

Westenholzer Str. 5
Telefon 02948/328

Mantinghausen

Filiale: **Boke**

Im Paradies 11
Telefon 05250/6498

Der Sportverein - ein Dienstleistungsbetrieb?

Klingt doch ganz gut! Oder? Benno B. aus Z. meint dazu: "Klare Sache! Ich zahle meinen Mitgliedsbeitrag und für gutes Geld möchte ich auch guten Sport. Weiter nicht! Oder glauben Sie, ich hätte nach acht Stunden Arbeit noch Lust irgendwelche Verpflichtungen im Sportverein einzugehen?"

Das konsumorientierte Denken macht selbst nicht vor dem Sportverein halt. Hohe Ansprüche werden an den "modernen Sportverein" gestellt.

Darüber vergißt man leicht, daß der Sportverein in der Regel von ehrenamtlichen Mitgliedern getragen wird. Diese sind es, die den Mitgliedern in ihrer Freizeit einen fachlich qualifizierten Sport und über den Sport hinaus auch gesellige und gemeinschaftliche Angebote unterbreiten. Was die Mitglieder nach "außen" hin sehen, ist in der Regel nur die "Spitze des Eisberges" der Tätigkeiten, die eine ehrenamtliche Führungskraft das ganze Jahr über bewältigt.

"Hinter den Kulissen" leisten Übungsleiterinnen und -leiter, Vorstandsmitglieder, Abteilungsleiterinnen und -leiter, Geschäftsführerin und Geschäftsführer, Jugendleiter, Kassiererinnen oder Kassierer, Jugendausschußmitglieder, Arbeitskreise und nicht zuletzt die oder der Vorsitzende eine Vielfalt von Arbeiten, die das Vereinsleben, sowie es die Mitglieder erleben, erst ermöglichen.

Hinter manch übernommener Aufgabe steckt vielfach mehr Arbeit als zunächst vermutet.

Das Problem vieler Vereine!



Wenige Mitglieder sorgen dafür, daß etwas geschieht.



einige Mitglieder reden stets davon, daß mehr geschehen müßte.



viele Mitglieder sehen zu, wie etwas geschieht.



und die meisten haben leider keine Ahnung, wieviel Arbeit für Sie geleistet wird.

Oft sind es auch nur “Kleinigkeiten”, aber auch diese wollen ernstgenommen werden und nehmen Zeit in Anspruch. Daß viele Mitglieder die zumeist im Hintergrund geleistete Arbeit ihrer “Ehrenamtlichen” nicht sehen bzw. nicht wertschätzen und nicht selten mit ihnen “hart ins Gericht gehen”, hatte wohl schon Wilhelm Busch im Blick, als er vor langer Zeit dichtete:

Ehrenamtlich!

Willst Du froh und glücklich leben,
laß kein Ehrenamt Dir geben!
Willst Du nicht zu früh ins Grab,
lehne jedes Amt gleich ab!

Selbst Dein Ruf geht Dir verloren,
wirst beschmutzt vor Tür und Toren,
und es mach ihn oberfaul
jedes ungewasch'ne Maul!

So ein Amt bringt niemals Ehre,
denn der Klatsch sucht scharfe Schere
schneidet Dir, schnipp-schnapp,
Deine Ehre vielfach ab.

Ohne Amt lebst Du so friedlich
und so ruhig und gemütlich.
Du sparst Kraft und Geld und Zeit,
wirst geachtet weit und breit.

Wieviel Mühe, Sorgen, Plagen,
wieviel Ärger muß Du tragen;
gibst viel Geld aus, opferst Zeit -
und der Lohn? Undankbarkeit!

Drum, so rat' ich Dir um Treuen:
Willst Du Weib und Kind erfreuen,
soll Dein Kopf Dir nicht mehr brummen,
laß das Amt doch and'ren Dummen!

Gerade Deshalb ist es schön, wenn Mitglieder ihren “Ehrenamtlern” helfend zur Seite stehen und - je nach Bedarf und Interessenlage - von sich aus anbieten, kleinere Aufgaben zu übernehmen. So entsteht nicht zuletzt eine Gemeinschaft, die zu schaffen sich der Sportverein als Ziel gesetzt hat.

Diese Gemeinschaft, welche in der Regel erst durch das Sicheinbringen, das Mithelfen und das Miteinander entsteht, ist es letztlich auch, was den Unterschied eines Sportvereins zu einem Dienstleistungsbetrieb ausmacht.

Ein Sportverein, in dem der Sport nicht das “ein und alles” ist.

W. Friedsam

Die gute Adresse für Gastlichkeit
und Gemütlichkeit:



- Großer Saal für
Gesellschaften bis
zu 70 Personen
- Kleines Stübchen
für kleine Feiern
- Biergarten

- Gut bürgerliche Küche
im Familienbetrieb
- Mehrgängige Menüs
- Kaltes Buffett
- Unsere Spezialität:
halbe Hähnchen

Gaststätte

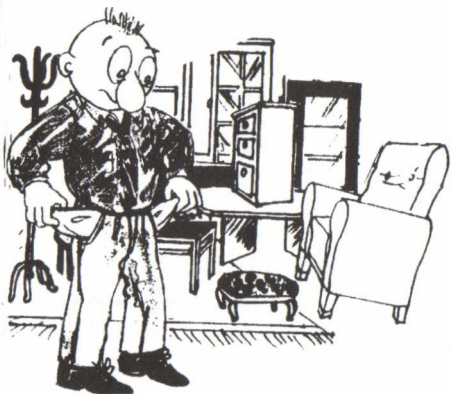
F.-J. Rittmeister

Bleichstraße 1, 33154 Salzkotten
Thüle

Tel.: 05258 / 6 44

Getränke Stupeler

Inh. Ralf Stupeler
Südring 53
33154 Salzkotten-Thüle
Tel.: 05258/7537



*Bei uns bleibt noch
was übrig!*

Ausstellungsstücke
aus allen
Abteilungen
radikal reduziert!

 **Global**
Möbel vom Fachmann

Einrichtungshaus
Niggemeyer

Geseker Straße 49 · 33154 Salzkotten · Telefon: 0 52 58 / 62 72

*mit Niveau
einrichten.*

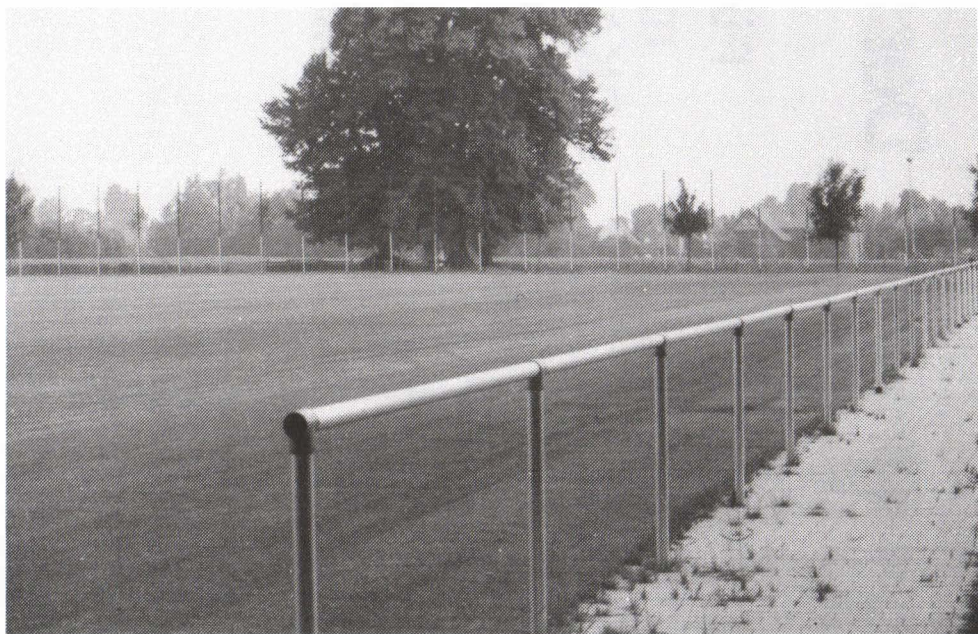
Allgemeines / Statistik des VfL 1919 Thüle e.V.

- 1919 bildeten 30 Vereinsmitglieder den Stamm zur Vereinsgründung bzw. zum Spielbetrieb Fußball
- 1926 im Juni wurden schon 54 Mitglieder gezählt
- 1947 konnten 147 Vereinsmitglieder gezählt werden
- 1961 am 6.8. konnte der neue Sportplatz mit Laufbahn an der Hauptstraße seiner Bestimmung übergeben werden
- 1969 feierte der Verein sein 50-jähriges Vereinsbestehen
- 1974 zu der bis jetzt alleinigen Fußballabteilung kommt eine Gymnastikabteilung hinzu
- 1977 am 16. Januar bildet sich eine dritte Abteilung neu im Verein, die Tischtennisabteilung
- 1978 jetzt sind es schon 310 Vereinsmitglieder, die sich verteilen auf
die Fußballabteilung (151 Mitglieder)
die Damengymnastikabteilung (120 Mitglieder)
die Tischtennisabteilung (39 Mitglieder)
- 1978 zur Generalversammlung wird eine neue Vereinssatzung vorgestellt und beschlossen
- 1979 der Verein zählt jetzt 340 Vereinsmitglieder, davon sind 80% aktiv tätig
1 Schiedsrichter wird angemeldet (Karl-Heinz Lühr)
1 Lizenz Übungsleiter ist tätig (Hans-Josef Kamp)
- 1980 werden 355 Vereinsmitglieder geführt: es sind jetzt 3 Schiedsrichter tätig, und zwar Karl-Heinz Lühr, Manfred Schütte und Matthias Figgemeier, sowie 2 Lizenz-Übungsleiter mit Helmut Kampschulte und Hans-Josef Kamp
- 1982 Grundstückkauf für das neue Sportgelände am Stangenweg durch die Stadt Salzkotten

- 1984 zählen wir jetzt 356 Vereinsmitglieder, davon sind alleine 75 Jugendliche
- 1985 entstand der erste neue Rasenplatz am Stangenweg
- 1987 wurden 468 Vereinsmitglieder in 4 Abteilungen aufgeführt (Fußball, Gymnastik, Tischtennis, Tennis)
- 1988 werden 584 Mitglieder gezählt, davon allein 200 in der Tennisabteilung
am 3. Mai erfolgt der Spartenstich für das neue Sportheim
am 15. Mai ist die offizielle Übergabe der neuen Tennisplätze am neuen Sportzentrum
am 26. Oktober wird die neue Mehrzweckhalle für den Sportbetrieb durch die Schule und den Verein freigegeben
- 1989 können 653 Mitglieder verbucht werden, aufgliedert in
- 293 Mitglieder Fußballabteilung
 - 210 Mitglieder Tennisabteilung
 - 95 Mitglieder Gymnastikabteilung
 - 55 Mitglieder Tischtennisabteilung
- am 15. April erfolgte die Übergabe und Einweihung des neuen Sportheimes am Stangenweg
- 1992 konnten 686 Vereinsmitglieder verzeichnet werden, aufgeteilt in 8 Abteilungen, denn die Hallensportarten konnten großen Zuwachs und starke Aktivität melden
am 1. und 2. Februar wurde erstmalig ein Hallensportfest unter Mitwirkung aller Vereinsabteilungen durchgeführt
- 1993 sind nun 700 Vereinsmitglieder zu vermelden, davon allein 230 Jugendliche
es sind 3 Schiedsrichter, 6 Lizenz-Übungsleiter und etwa 55 Gruppenhelfer / Betreuer in allen Abteilungen regelmäßig tätig, um das derzeitige große Sportangebot auch ordnungsgemäß bewältigen zu können
- 1994 steht das 75-jährige Vereinsbestehen im Vordergrund, ein 4. Tennisplatz ist erstellt worden, der 2. Rasenplatz kann seiner Bestimmung übergeben werden



Das Sportheim zur Parkplatzseite

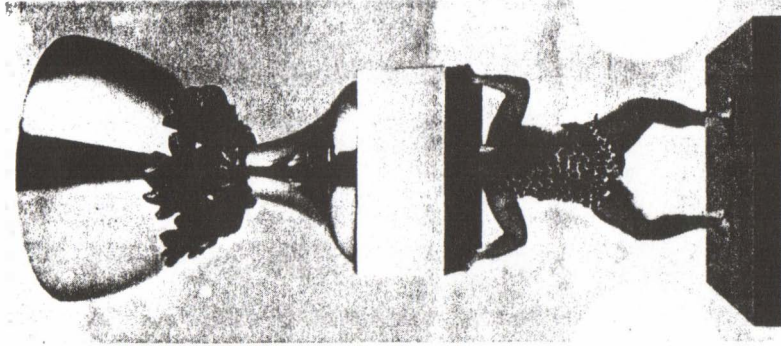


Das neue Sportgelände · Einweihung 1994

Der Weg lohnt sich.

Für Ihre Siegerehrung
moderne, preiswerte
POKALE und EHRENPREISE,
Orden und Medaillen für alle
Sportarten.

400 verschiedene Pokale sind ständig am Lager.
Gravuren werden schnell und preiswert durchgeführt.
Wir gravieren auch Ihre vorhandenen Ehrenpreise.



Verkaufszeiten:

Montag bis Freitag 17.00 - 18.30 Uhr
Samstag 9.00 - 12.00 Uhr
oder nach Vereinbarung

A. Hüppmeier

Bahnhofstr. 39 · Tel. 0 52 58/86 24
33154 Saizkotten-Scharmede
FAX 05258/4672

Der Hauptvorstand des VfL 1919 Thüle e.V. im Jubiläumsjahr:



von l. n. r.: Hans-Josef Kamp 2. Vors.- Franz Figgemeier 1. Vors.
Johannes Votsmeier 1. Kass. - Heiner Käuper 1. Geschäftsführer

Der Gesamtvorstand setzt sich zusammen aus:

Berhorst, Franz-Josef	Tischtennisabteilung
Cichy, Maria	Festausschuß
Deppe, Werner	Tennisabteilung
Hupe, Reinhard	Volleyballabteilung
Kamp, Ulrich	Fußballabteilung
Kampschulte, Helmut	2. Geschäftsführer
Lenzmeier, Günther	2. Kassierer
Lohre, Heinz-Josef	Tennisabteilung
Mommert, Gudrun	Gymnastikabteilung
Remmert, Franz	Fußballabteilung
Schmidt, Dieter	Fußball-Jugendobmann
Weißborn, Ulrike	Kinderturnen
Winkler, Paul	Festausschuß

Mühlendamm 3
33154 Salzkotten-Verne

☎ 05258/7474

Fax 05258/21474

Geschäftszeiten

Mo.-Fr. 8.15-10.00 Uhr

Mo., Di. + Fr. 15.00-17.00 Uhr

Mi. 15.00-18.00 Uhr



Lorenz Naber
Geschäftsstellenleiter

Westfälische
PROVINZIAL
Versicherung der  Sparkassen

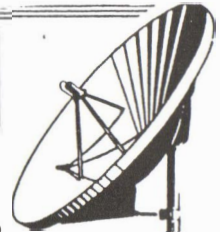


Reparatur-
Service

Satelliten-Anlagen vom Fachmann –
der sichere Weg zum guten Empfang

NIGGEMEYER

● Fernseher ● HiFi ● Video
Satelliten-Antennen/Kabelanschluß



Marktstraße 3 · Telefon (05258) 6922 · 33154 Salzkotten

Als Schiedsrichter sind für uns tätig:

Karl-Heinz Löhr
Hans-Josef Kamp

Als Lizenz-Übungsleiter sind gemeldet:

Helmut Kampschulte (F-Fußball)
Hans-Josef Kamp

Als Leichtathletikkampfrichter und Sportabzeichen-Prüfer ist gemeldet:

Hans-Josef Kamp

Herzlichen DANK

allen ehemaligen und derzeit aktiven Übungsleitern, Helfern und Betreuern, sowie
allen ehrenamtlichen Mitarbeitern

für ihr Engagement im Verein,

wodurch die Arbeit im Verein erst ermöglicht wird.

DER VORSTAND



Ford. Wir tun was.

**Machen Sie mit Ihrem „Alten“
ein sauberes Geschäft!
Bis zu 3000,- DM für Sie und
viel für die Umwelt.**

Deutschlands Straßen sollen noch sicherer und sauberer werden. Wir tun was dafür! Bringen Sie uns Ihren 10 Jahre oder älteren Pkw. Beim Kauf eines neuen Ford Pkw entsorgen wir Ihren „Alten“ und belohnen Ihre saubere Tat, je nach Fahrzeugzustand, mit bis zu 3 000,- DM. Ist das ein Angebot?

Übrigens: Auch über Finanzierung und Leasing können Sie ganz offen mit uns reden.

Wir machen Ihnen ein Angebot der Ford Bank.

AUTO MEIER
G m b H



Paderborner Straße 71 · 33154 Salzkotten
Telefon (0 52 58) 87 01 · Fax (0 52 58) 46 10

Herzlichen DANK

allen unseren Mitgliedern,

allen unseren Freunden und Gönnern,

sowie allen mitwirkenden Vereinen

die durch tatkräftige Hilfe und durch persönlichen Einsatz zum Gelingen unserer Jubiläumsveranstaltung beigetragen haben.

Herzlichen DANK allen Geschäftsleuten und Firmen, die durch ihre Werbeanzeigen und Spenden das Erscheinen dieser Festzeitschrift ermöglicht haben.

Unsere Leser bitten wir, diese Firmen und Geschäftsleute bei ihren Einkäufen usw. zu berücksichtigen.

DER VORSTAND

Gräflich zu Stolberg'sche
**Brauerei
 Westheim**



**WEISSEN
 BURGER**
Pilsener.

Getränke Burs GmbH

KUGELBREITE 3 · 33154 SALZKOTTEN · TELEFON 0 52 58 / 40 32 ·



Hohenfelder
 PRIVAT-BRAUEREI

W HEINRICH
WERNER

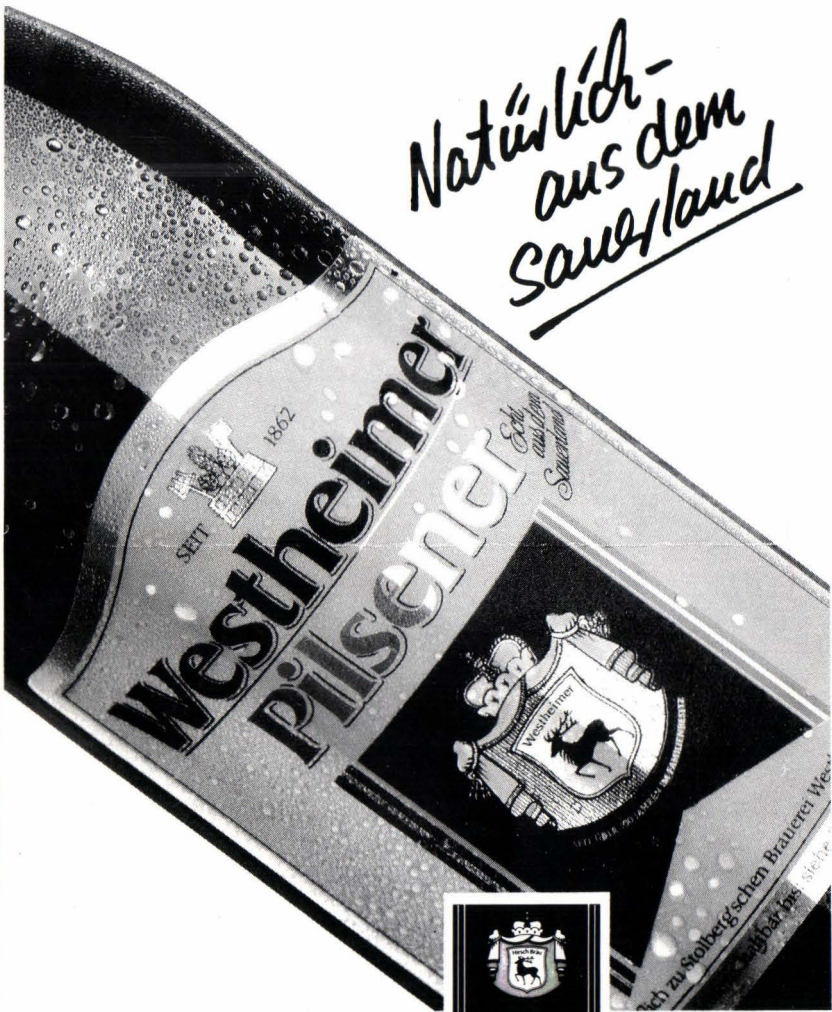


-
- Textilwaren
 - Gardinen
 - Dekorationen
 - Markisen und Sonnenschutz-
anlagen
 - Anfertigung von
Uniformen und Vereinsbedarf

· 33154 Salzkotten-Thüle · Oststraße 5

Tel. 05258 - 7318

*Natürlich-
aus dem
Sauerland*



Westheimer Pilsener

Aus der Gräflich zu Stolberg'schen Brauerei
Westheim im Sauerland.